

Pressenachbericht

Symposion Dürnstein 2021

Großer Erfolg für die diesjährige online Ausgabe: Mit rund 700 angemeldeten Teilnehmer*innen für das 3tägige Symposion wurden die Erwartungen weit übertroffen

Vergangene Woche, von 4.-6. März, fand das Symposion Dürnstein 2021 statt. Die Veranstaltung, organisiert von der NÖ Forschungs- und Bildungsges.m.b.H. (NFB), hat sich als offener Denkraum für gesellschaftspolitische Themen etabliert. Das 10-jährige Jubiläum wurde aufgrund der aktuellen Einschränkungen als Online-Veranstaltung konzipiert – und war ein voller Erfolg:

Mit rund 700 angemeldeten Teilnehmer*innen für das 3tägige, kostenfreie Symposion - im online-Format via Live Stream aus der Minoritenkirche Krems erlebbar – hat es die Erwartungen der Veranstalter weit übertroffen. Unter dem Titel „Lebensmittel Bildung: Was wir in unbeständigen Zeiten brauchen“ diskutierte an 3 Tagen eine internationale, hochkarätige Expert*innenrunde, mit u.a. Timothy Snyder, Leonie Ascone Michelis, Gabriele Klein, Jennifer Nicolay und Kenan Güngör. Der Eröffnungsvortrag wurde vom vielfach ausgezeichneten Schriftsteller Michael Köhlmeier gehalten.

Barbara Schwarz, Geschäftsführerin der NÖ Forschungs- und Bildungsges.m.b.H. (NFB) zieht ein positives Resümee: *„Wir freuen uns, dass die Online Ausgabe des Symposion Dürnstein so gut vom Publikum angenommen wurde. Mit rund 700 angemeldeten Teilnehmer*innen für den Livestream wurden unsere Erwartungen weit übertroffen. Wir sind stolz, dass das Symposion Dürnstein mittlerweile viele Stammgäste hat und auch über die Grenzen Niederösterreichs hinaus bekannt ist. Das zeigt auch, dass es uns immer wieder gelingt, aktuelle Themen aufzugreifen und gemeinsam mit unserem Publikum und unseren Vortragenden frei und ohne Schranken darüber zu diskutieren.“*

„Wir wollen Leute einladen, Themen anders zu denken und neue Perspektiven eröffnen. Ich glaube, das ist uns auch heuer beim Thema ‚Bildung‘ gelungen. Der rege Austausch und die Rückmeldungen in den Online-Foren haben dies eindrucksvoll bestätigt,“ so **Kuratorin Ursula Baatz**.

Der Eröffnungsabend, moderiert von Katja Gasser, stand ganz im Zeichen des heurigen 10-jährigen-Jubiläums des Symposion Dürnstein. Eine prominent besetzte Diskussionsrunde mit den Initiator*innen des Symposions - Landeshauptmann a.D. Erwin Pröll, NFB-Geschäftsführerin Barbara Schwarz, Martin Vogg, ehemals Projektmanager von „Wachau 2010 plus“, Kuratorin Ursula Baatz und Probst Maximilian Fürnsinn - diskutierten über die Anfänge und Ziele des Symposions.

An den beiden Folgetagen wurde intensiv über die Bedeutung von Bildung und Kultur als zentrale Säulen der Gesellschaft diskutiert. Thema war unter anderem: Die Möglichkeiten von Bildungsprozessen im digitalen Zeitalter sowie Ansätze und Möglichkeiten zur Entfaltung einer umfassend gebildeten Persönlichkeit.

Eine Auswahl an Vorträgen ist bis Ende März 2021 auf der Website abrufbar. Eine Publikation zum diesjährigen Symposium ist ab Sommer 2021 erhältlich.

www.symposionduernstein.at

Die nächste Ausgabe des Symposium Dürnberg wird von 24.-26. März 2022 im Stift Dürnberg stattfinden. Thema: Klima, grenzenlos.



SYMPOSION
DÜRNSTEIN



NÖ Forschung & Bildung

Pressekontakt

Pressekontakt:

Susanne Haider, Eva Trötzmüller
art:phalanx
Kultur und Urbanität
Neubaugasse 25/1/11, A-1070 Wien

Tel: 0699/19 474 998
email: presse@artphalanx.at
www.artphalanx.at